

Greenglass vermöge seiner eigenen Angabe als Zeuge völlig unzuverlässig—ausserdem wahrscheinlich interessiert an der Verurteilung der Rosenbergs. Gr. ist offenbar nicht als Fachmann zu betrachten, hatte aber Gelegenheit, für den Laien konstatierbare Einzelheiten zu erfahren, die für den Fachmann vielleicht aufschlussreich sein konnten. Ohne Kenntnis der schriftlichen Rekonstruktion von Gr. seines an die russ. Agenten gegebenen Berichtes dürfte es deshalb schwer zu ermitteln sein, ob der Bericht für einen Fachmann Wesentliches enthielt und ob der Bericht wirklich von ihm allein abgefasst sein kann.

Nach meiner Ansicht liegen nur 2 Punkte vor, die Rosenberg in meinen Augen verdächtig erscheinen lassen:

1) Die Aussage des ehemaligen Mitschülers Elytscher, R. habe ihn um militärische Informationen gebeten,

2) Die, wie es scheint, nicht bestrittene Tatsache, dass die Rosenbergs etwa einen Monat nach Gold's Verhaftung Passphotographien bestellt haben und zwar unter falschem Vorwand (Reise nach Frankreich in Erbangelegenheit).

[TD. Some underlining in pencil.]